

WO JAHRMARKT IST, IST PURES LEBEN

Pythagoras, um 570 v. Chr.

Nachhaltiges Wirtschaften auf Festen und Märkten. Das zielgruppenorientierte Aufarbeiten eines immer wichtigeren Themas.





Wir stellen uns vor:

Der Deutsche Schaustellerbund e.V.

ist die Spitzenorganisation des deutschen Schaustellergewerbes mit ca. 5.600 Mitgliedern in 92 regionalen Vereinen.

Unsere Kernaufgabe sind der Erhalt und die Zukunft unserer ca. 9.750 Volksfeste und ca. 3.250 Weihnachtsmärkte.

Unser Sitz: Berlin.



Die Branche in Zahlen

Zur Schaustellerbranche zählen insgesamt rund 5.600 Schaustellerunternehmen mit 30.800 Beschäftigten und insgesamt mindestens 13.200 Geschäften vom Imbiss bis zur Achterbahn.

Besuche pro Jahr (2023):

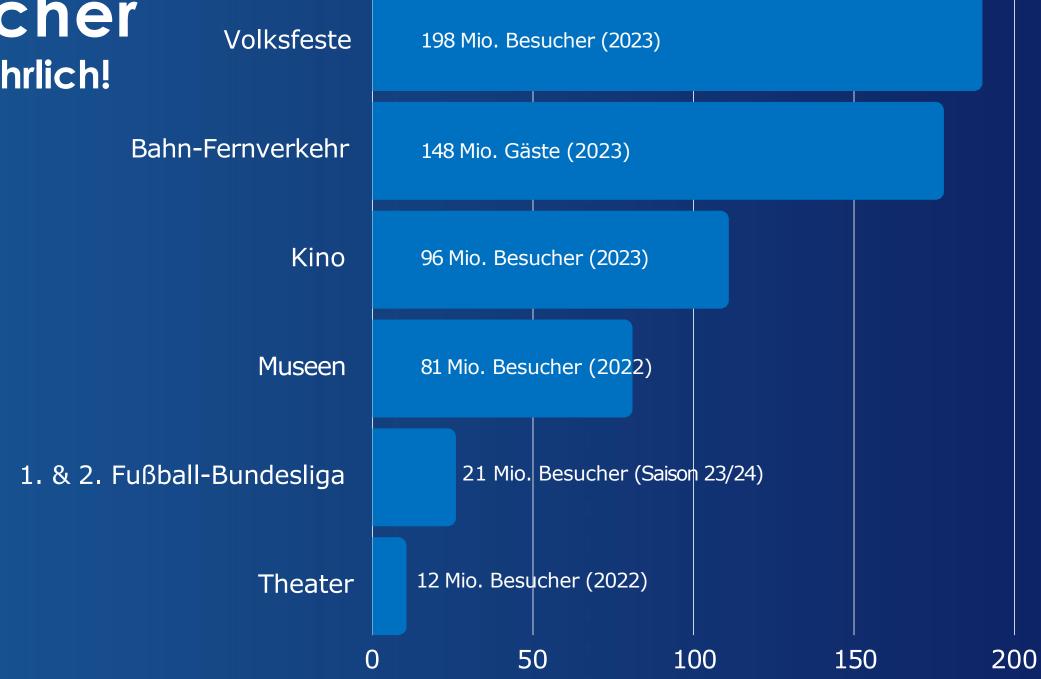
- Volksfeste: rund 198,4 Mio.
- Weihnachtsmärkte: rund 159,7 Mio.

Insgesamt: ca. 360 Mio. Besuche pro Jahr





Ca. 200 Mio. Besucher auf deutschen Volksfesten jährlich!

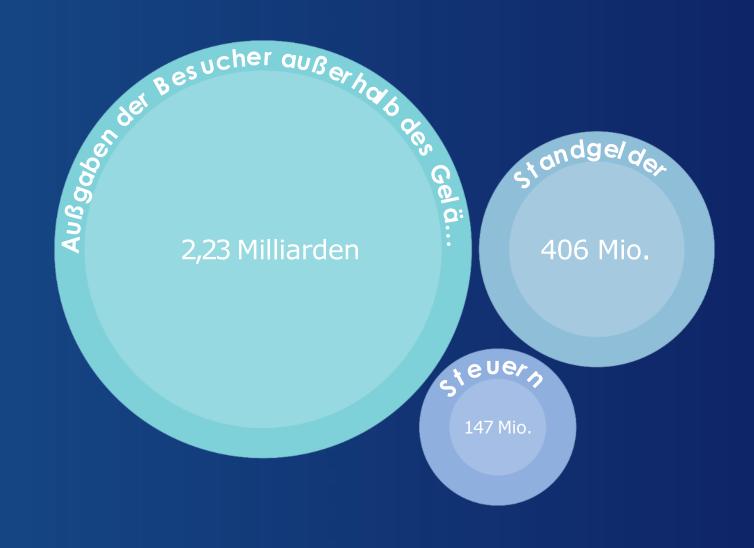




Volksfeste sorgen für Milliarden an Steuereinnahmen

Wirtschaftliche Effekte in den Kommunen:

- Ca. 2,23 Mrd. Euro werden von den Volksfestbesuchern außerhalb des Volksfestgeländes ausgegeben.
- Die Schausteller zahlen ca. **406 Mio. Euro Standgelder** zzgl. kommunaler Steuern i. H. v. **147 Mio. Euro**.
- Somit fließen ca. 2 Euro pro Besucher direkt in die kommunalen Haushalte.
- Rechnet man noch die Bundessteuern hinzu, fließen den öffentlichen Haushalten ca. 1,28 Mrd. Euro zu das sind 6,50 Euro pro Besucher!





Volksfeste sind Kulturgut

"Die deutsche Volksfestkultur ist…einzigartig auf der ganzen Welt. Die Volksfeste sind wesentliches Kulturgut und als solches von der Bundesregierung und der EU anerkannt und schützenswert."

— Wir zitieren den Beschluss des Deutschen Bundestages aus dem Jahr 2000

Volksfeste sind "Zuhause"

"(...) die Gerichte haben seit jeher bei der Ausrichtung von traditionellen und traditionsbildenden Volksfesten und Weihnachtsmärkten den Charakter der freien Selbstverwaltungsaufgabe und der Daseinsvorsorge hervorgehoben (...). Die sozialen Gesichtspunkte wie Veranstaltung von Altennachmittagen, das Auftreten von Musikkapellen und das Bestehen von Kindernachmittagen spielen bei derartigen Veranstaltungen eine erhebliche Rolle (...)"

— Wir zitieren aus dem Urteil des Bundesverwaltungsgerichtes, BVerwG 8 C 10.08



Wir sprechen über

Nachhaltigkeit auf Volksfesten

Was haben wir erreicht? Wo wollen wir hin?





Nachhaltigkeit auf Volksfesten

- X Keine Mode
- Kein Zeitgeist
- Sondern eine ernst genommene Aufgabe:

DEUTSCHER SCHAUSTELLERBUND E.V. Hauptgeschäftsstelle Bonn - Bad Godesberg

Müllverminderung Selbstverpflichtungspapier der Branche

Aufgrund der wachsenden Müllproblematik auf Volksfesten wird in zukünftige Beschickungsverträge in Übereinstimmung zwischen Veranstalter und Beschicker neben der Sortimentierung bei Imbiß- und Verkaufsgeschäften auch die zum Artikel gehörende Vertriebsform aufgenommen.

Damit soll erreicht werden, daß die anfallenden Abfallmengen auf Volksfestplätzen in erheblichen Maße reduziert werden.

Es muß in den Ausschreibungen deutlich herausgestellt werden, daß der Verzicht auf Mehrweggeschirr von der strikten Einhaltung der müllvermindernden Betriebsform abhängig ist. Künftig sollen die Artikel wie folgt vertrieben werden:

- Bratwürste, Dampfwürste, Wiener Würste, Buletten sind auf einem kompostierbaren Pappteller oder im aufgeschnittenen Brötchen zu verkaufen. Die Beigabe maximal einer Serviette ist zulässig.
- Currywurst, Pommes Frittes, Bratkartoffeln, Champignons, Chinapfanne, Schaschlik in Pappträgern mit Pergamentbeschichtung



1991 2021

Nachhaltigkeit beginnt schon mit dem Weg zum Volksfest, denn...

...der ist kurz: Volksfeste finden in den Zentren der Städte statt.

Das bedeutet, sie sind...

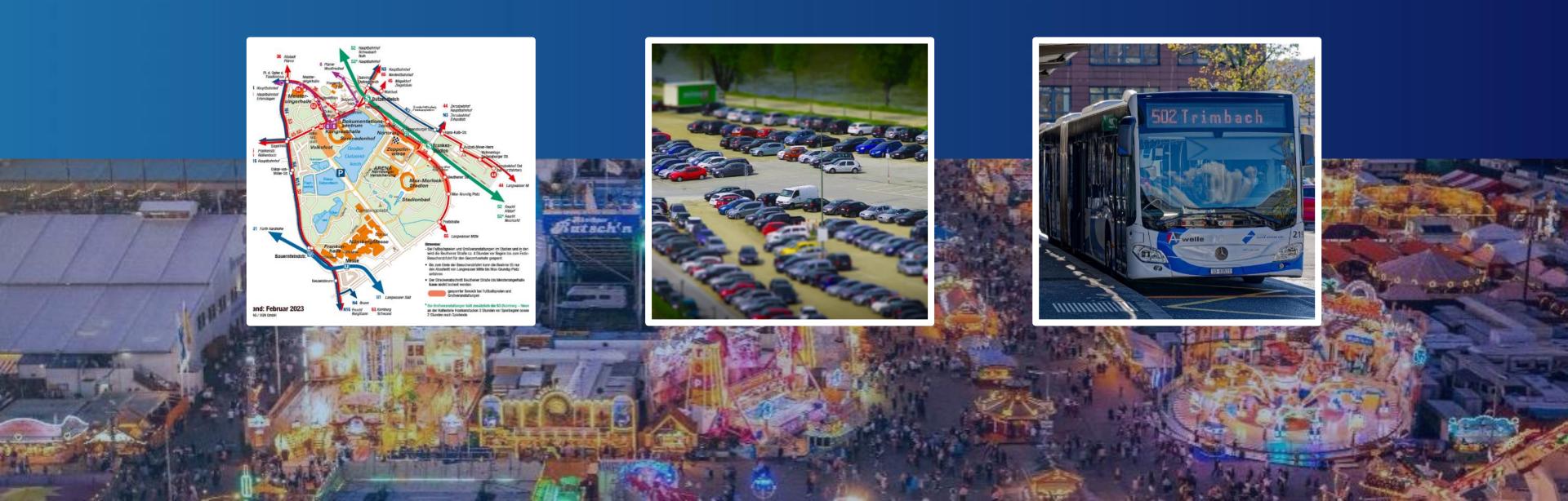


Und wenn das Auto tatsächlich für unverzichtbar gehalten wird...

...schaffen Parkleitsysteme Ordnung.

Auf organisierten Parkplätzen gibt es Stellplätze.

Für die Anbindung sorgen eigens eingerichtete Shuttle-Dienste - direkt zum Festplatz!





Auch die Wege der Schausteller sind meist kurz.

Die Gesamtstrecken der Tournee mit jährlich ca. 15-25 Volksfestplätzen beträgt dank sinnvoller Routenplanung oft **unter 1.500 km...**

Denn unsere Zugmaschinen, Anhänger, Wohnwagen stehen mehr als 300 Tage im Jahr herum. Auf dem Festplatz, auf dem Parkplatz, auf dem heimischen Betriebsgelände....

Kleine Randbemerkung:

Bereits seit Jahren betonen wir, wie sehr wir die mit der Privatisierung der Bahn einhergehende Abschaffung des Transports per Schiene bedauern und wünschen uns – bisher vergeblich – diesen Weg zurück.



Nachhaltigkeit beudeutet auch Rücksicht...

Lärmschutz auf deutschen Volksfesten wird gewährleistet durch...

01

Positionierung der Geschäfte unter Berücksichtigung der Wohnbebauung.

02

Fachgerechte Aussteuerung der Lautsprecheranlagen.

03

Einmessung und Begrenzung der Lautstärke durch Limiter.

Nachhaltigkeit im täglichen Umgang...

- ...z.B. mit Reinigungsmitteln. Sparsam und umweltverträglich.
- Hier profitieren wir vom Rat unserer Branchenpartner.
- ...mit dem Einsatz biologisch abbaubarer Hydrauliköle...
 - ...mit dem Müll, der fachgerecht den Recyclingsystemen
- zugeführt wird.











Blicken wir in die einzelnen Sparten eines Volksfestes!





37% ALLER BETRIEBE

bieten in Imbiss und Ausschank kirmestypische Speisen und Getränke an.





Schausteller kochen für

360 MILLIONEN MENSCHEN

Würden sich all diese Menschen in der Zeit zu Hause verköstigen, wäre ihre Nachhaltigkeitsbilanz schlechter.

Vegane und vegetarische Speisen gab es bei uns schon, bevor die Begriffe zu Werbebotschaften wurden....

z.B. Popcorn, Crêpes, Champignons, Baguettes, Blumenkohl, Maiskolben, Eis, Milchreis, (kandierte) Früchte, Sauerteigbrot, Flammkuchen, Grünkohl, Backkartoffeln, Reibekuchen und natürlich....Pommes!





Im Imbissbereich werden Verpackungen gespart, wo immer es geht – idealerweise verpacken sich die Speisen gegenseitig.



Schausteller setzen Mehrwegsysteme ein, wo es sinnvoll und möglich ist.



Mit einer breiten Palette an kompostierbaren z.B. Einwickelpapieren, Pommes-Schalen, Eisbechern und zusätzlichen Mehrwegsystemen im To- Go Geschäft schließen wir Lücken...



Küchenabfälle und Altfette aus Fritteusen werden gesammelt und verwertet.



Seit dem 1. Januar 2022 sind Plastiktüten verboten

(ausgenommen sind Plastiktüten mit 0,015 Millimeter Wandstärke, wie sie für Obst und Gemüse an Frischtheken genutzt werden)

Und seit dem 03.07.2021 auch Einweg-Plastik

Schluss mit Einweg-Plastik



Diese Plastikartikel werden verboten















Die nächste Sparte

24% der Schausteller betreiben Fahrgeschäfte.





Fahrgeschäfte...

...nutzen die neueste (LED-) Technik.

...werden regelmäßig überarbeitet.

...betreiben zunehmend Rekuperation (Rückgewinnung von Strom).

...nutzen Akkumulatorentechnik.



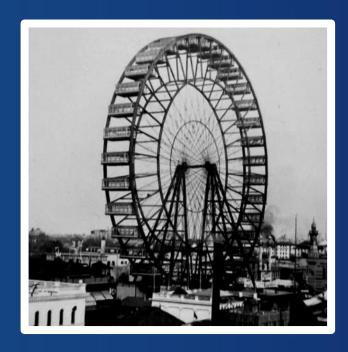




...als Oldtimer...

Historische Fahrgeschäfte und Schaustellerfahrzeuge werden nicht verschrottet

Sie kommen an anderer Stelle wieder zum Einsatz...





...als
Ausstellungsstück
im Museum...





...oder auch wieder im neuen Glanz auf dem Festplatz!

Kleine Randbemerkung: Auch das Leben eines Fahrchips ist lang!



Die nächste Sparte

Viele Schausteller betreiben Spielgeschäfte

Also z.B. Verlosungen, Ballwurf, Fadenziehen, Pusher, Greifer oder Schießgeschäfte – und überall gibt es was zu gewinnen!





Erste Spielwarenhersteller beliefern die Branche mit Spielwaren aus recycelten Materialien.

- Bei größeren Plüschtieren wird Füllmaterial mit einem Recycle-Anteil von bis zu 80% verwendet.
- Seit 2022 gibt es die erste Plüschlinie auf dem Markt, die zu 100% aus recyceltem Material hergestellt wird.



Das ist noch nicht die Regel, aber die Branche hat sich auch hier auf den Weg gemacht:

Schausteller beziehen viele ihrer Waren aus dem Großhandel

z.B. Margarine, Öl, Zucker, Mehl, Milch, Sahne, Gemüse, Obst, Pommes, Fleisch- und Wurstwaren, usw.

Die Zusammenarbeit mit den regional präsenten Großhändlern...

- ...verkürzt Wege.
- …reduziert den Bedarf an Lagerung und Kühlung.
- ...ermöglicht Kommissionsgeschäfte.

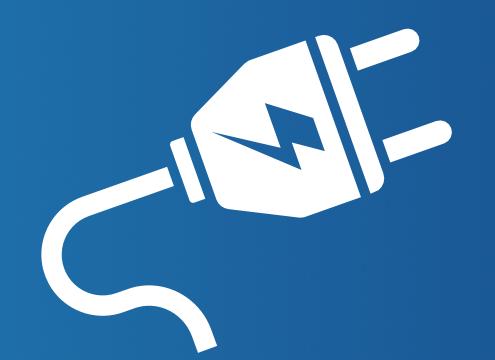


Was alle Geschäfte auf dem Volksfest eint...





sie benötigen Strom!





Immer häufiger stammt der aus erneuerbaren Energien!





Das größte Volksfest Nordrhein-Westfalens nutzt grünen Strom!

Ökostrom lässt Crange strahlen

Stadtwerke Herne nutzen Ökostrom, um die Karussells auf der Cranger Kirmes 2022 mit dem nötigen "Saft" zu versorgen





Auch das größte Volksfest Baden-Württembergs!

100% ÖKOSTROM!

Praktizierter Umweltschutz und wirtschaftlicher Erfolg schließen sich nicht aus. Als Partner der Energiewende für Stuttgart setzen wir damit in der SchwabenWelt auf 100 % Ökostrom der Stadtwerke Stuttgart. Damit vermeiden wir den Ausstoß von CO2 und schützen das Klima: Stuttgart liebt Neue Energie!

Übrigens wurde der Wilhelmerbetrieb Stuttgarter Schlachthof mit dem DEHOGA Umweltcheck Preis in Gold ausgezeichnet. Eine weitere Bestätigung dafür, dass sich Investitionen im Bereich Umwelt- und Klimaschutz lohnen.







Auch auf der Düsseldorfer Rheinkirmes gilt: Spaß ohne Reue!





Und noch eines von vielen Beispielen!

Rheder Kirmesspaß mit 100 Prozent Ökostrom

Volksfest wird ausschließlich mit erneuerbarer Energie betrieben.





Der Stromverbrauch unser Volksfeste sinkt kontinuierlich!

Der zentrale Grund: LED-Beleuchtung

Die komplette Umstellung auf energieeffiziente LED-Beleuchtung – bereits deutlich vor der gesetzlichen Verpflichtung.

LEDs der dritten Generation sparen 90 % des Stroms im Vergleich zur Glühbirne.







Wir gehen noch einen Schritt weiter und behaupten:

Volksfeste und Weihnachtsmärkte sind sogar Energiesparer!





Gäste auf Volksfesten verbrauchen weniger Energie als Stubenhocker!

Und wir beweisen! Am Beispiel des Oldenburger Kramermarktes – hier die offiziellen Zahlen:

• Dauer: 10 Tage

• Stromverbrauch: 450.000 kWh

• Gäste jährlich: 1,2 Millionen

• Durchschnittlicher Pro-Kopf-Verbrauch eines Besuchers:

0,375 kWh



Es gibt weitere Besipiele:

Ø 0,280 kWh	Hamburger Frühlingsdom
Ø 0,440 kWh	Cannstatter Wasen
Ø 0,405 kWh	Augsburger Plärrer
Ø 0,195 kWh	Soester Allerheiligenkirmes

Weihnachtsmärkte sind sogar noch sparsamer!

Ø 0,206 kWh	Oldenburger Weihnachtsmarkt
Ø 0,200 kWh	Osnabrücker Weihnachtsmarkt
Ø 0,160 kWh	Augsburger Weihnachtsmarkt
Ø 0,133 kWh	Magdeburger Weihnachtsmarkt
Ø 0,100 kWh	Lübecker Weihnachtsmarkt





Aber wieviel Strom verbrauchen denn nun Menschen, die zu Hause bleiben?



Fallbeispiel I: Der Single

Eine Person verbringt den Abend zuhause und macht sich einen gemütlichen Fernsehabend.

- → Energiesparlampe (240 Minuten): ca. 0,048 kWh⁵
- → Netflix-Film (120 Minuten): ca. 0,6 kWh⁶
- → Kaffee kochen (Kapselmaschine/ eine Tasse): ca. 0,096 kWh/Tasse⁷
- → Pizza aufbacken: ca. 0,12 kWh⁸
- → Handynutzung (120 Minuten): ca. 0,050 kWh⁹

Fazit: Die Person kommt auf einen aktivitätsbezogenen Stromverbrauch von 0,914 kWh.



Fallbeispiel II: Die Familie mit zwei Kindern

Die Eltern kochen zuhause für die gesamte Familie. Eines der Kinder spielt an einer Spielekonsole, während sich das zweite Kind auf einem Tablet YouTube-Videos ansieht.

- → Energiesparlampe Kinderzimmer 1 (60 Minuten): ca. 0,012 kWh¹⁰
- → Energiesparlampe Kinderzimmer 2 (60 Minuten): ca. 0,012 kWh¹¹
- → Energiesparlampe Küche (60 Minuten): ca. 0,012 kWh¹²
- → Kochen (60 Minuten): ca. 1,0 kWh¹³
- → Nutzung der Spielekonsole (60 Minuten): ca. 0,78 kWh¹⁴
- → Ansehen von YouTube-Videos auf dem Tablet (60 Minuten): ca. 0,08 kWh¹⁵
- → Energiesparlampe Wohnzimmer (120 Minuten): ca. 0,024 kWh¹⁶
- → Netflix-Film streamen (120 Minuten): ca. 0,6 kWh¹⁷

Fazit: Insgesamt kommt diese Familie innerhalb der betrachteten 2,5 Stunden auf einen gemeinsamen Stromverbrauch von ca. **2,844 kWh**, was einem Pro-Kopf-Verbrauch von ca. **0,711 kWh** entspricht.



Fallbeispiel III: Das Paar

Ein Paar entscheidet sich für eine ausgedehnte Radtour mit zwei E-Bikes.

→ E-Bike: 50 km = pro Person ca. 0,5 kWh = gesamt: ca. 1,0 kWh¹⁸

Fazit: Pro Kopf verbrauchen die beiden Personen ca. 0,5 kWh Strom.



Unsere Studie in den Medien:



Volksfeste sind Energiesparer

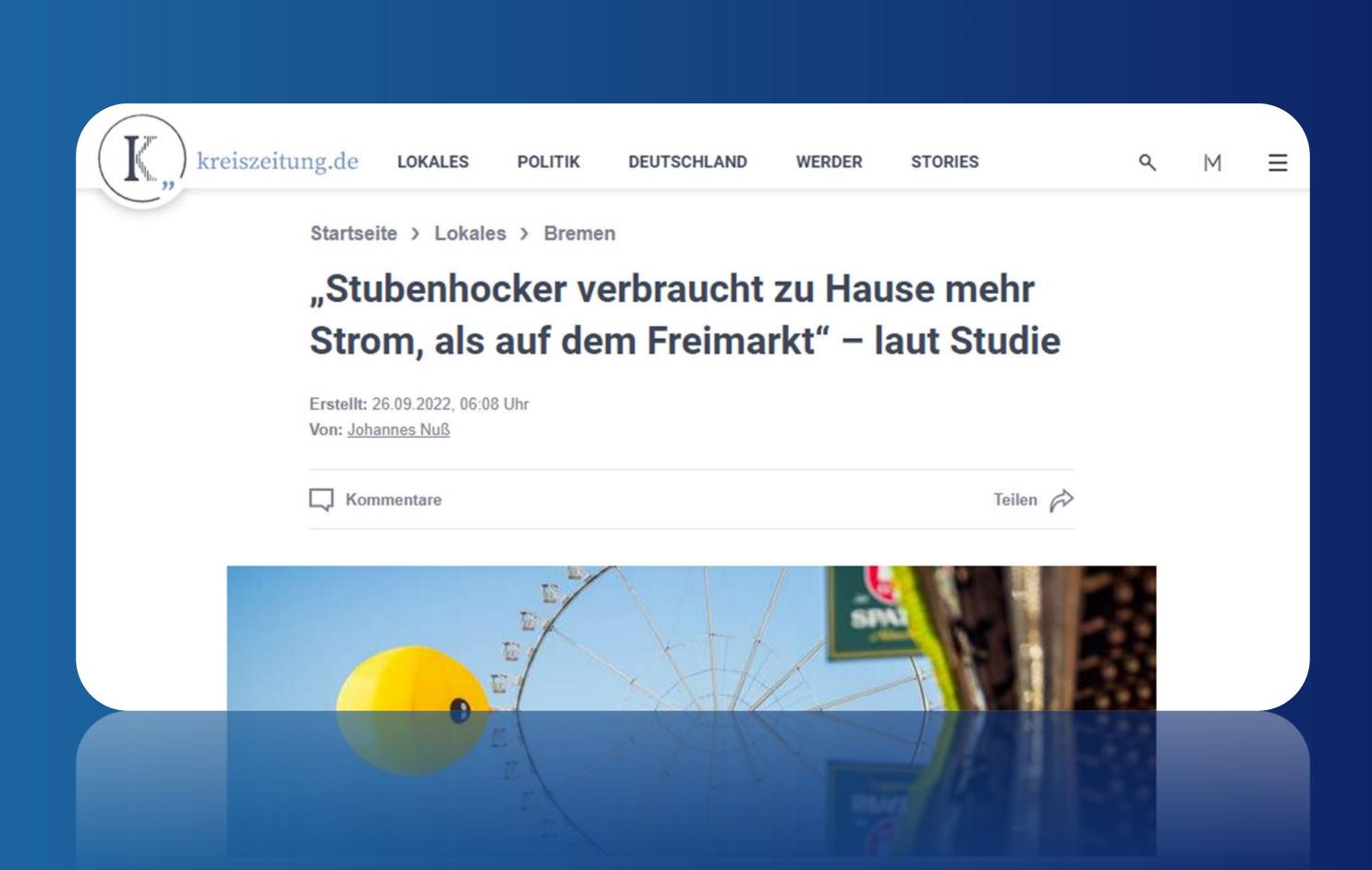
Die Absage von Volksfesten mit dem Ziel, Energie zu sparen ist nicht nur falsch, sondern sogar kontraproduktiv!

Hintergrund:

Drohende Engpässe mit der Versorgung von Energie erfordern möglicherweise schon bald die Entscheidung, welche Wirtschaftszweige im Krisenfall prioritär behandelt werden. Der Freizeitsektor wird in diesem Zusammenhang pauschal als "entbehrlich und abschaltbar" bezeichnet. Zu ihm gehören unsere bundesweit 10.000 traditionellen Volksfeste und 3.000 Weihnachtsmärkte, die jährlich mehr als 350 Mio. Besucher verzeichnen.

(Quelle: Ift-Wirtschaftsstudie, Die wirtschaftliche Bedeutung der Volksfeste und Weihnachtsmärkte in Deutschland 2018, Köln, 21.12.2018.)

Zunächst ist festzustellen, dass auf Volksfesten im Wesentlichen Strom, nicht aber Gas verbraucht wird.



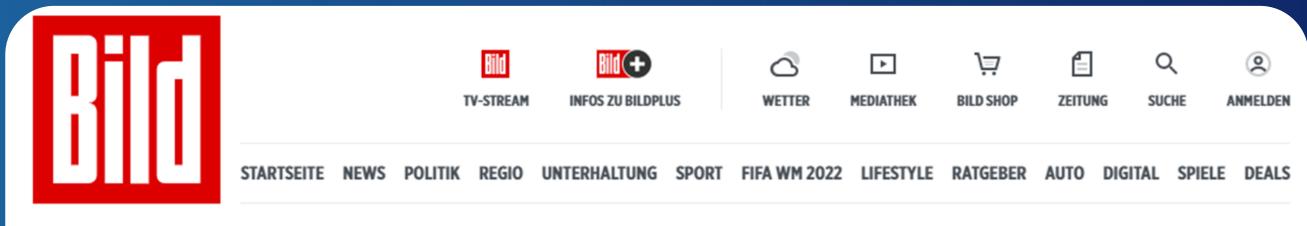


BILD > Regional > Bremen > Die schräge Rechnung des Freimarkt-Chefs: Rummel-Bummel spart Strom

DIE SCHRÄGE RECHNUNG DES FREIMARKT-CHEFS

Rummel-Bummel spart Strom Bummel spart Strom Bummel spart Strom Bummel spart Strom



Und zum Schluss: Ein Feuerwerk!

...Feuerwerke stellen traditionsreiche Höhepunkte der Volksfeste dar.

...unterhalten hunderttausende Besucher.

...aber wie ist ihre Umweltbilanz?







Ein Höhenfeuerwerk erzeugt weniger CO2 als der Abbrand von 10 Kg Grillkohle!





Wo wollen wir hin?





Wo wollen wir hin?

Wir werben bei Veranstaltern für:

- Mehr Ökostrom
- Breitere und bessere Angebote im ÖPNV.

Bei Zulieferern

• Für noch mehr Sensibilität und Ideen.

Bei Mitgliedern über

• Für Offenheit für neue Techniken, Produkte, Trends



Aber...

Volksfeste sind immer ein Spiegelbild der Gesellschaft.
Und sie sind für alle da!

Nicht jeder Kunde kann sich bio leisten, nicht jeder will vegan essen – soll sich aber trotzdem auf dem Volksfest willkommen fühlen.

Deshalb muss das Angebot immer genauso vielfältig wie unsere Gesellschaft sein.





Und viele Menschen freuen sich nach dem Karussell fahren eben auf ihr...





... frisch gezapftes Bier und...





... ihre knackige Bratwurst!







Ihr Deutscher Schaustellerbund e.V.

